

Sonnenuhr

DAS BENÖTIGST DU DAZU:

Terrakotta-Unterteller (z.B. 14 cm Durchmesser)
Rundstab oder gerader, dünner Ast
Heißkleber
Geodreieck
Bleistift / Radiergummi
Farben
Pinsel

ZUM GESTALTEN:

Muscheln
Sand

Ein kleiner Hinweis vorweg: Wer eine 100 % akkurate Sonnenuhr basteln will, der muss dies nach den Breiten- und Längengraden konstruieren. Dies hier ist eine Sonnenuhr für den Bastelspaß mit Kindern.

UND SO GEHT'S:

Als erstes auf der Unterseite des Untersetzers den Mittelpunkt markieren. Mit einem Geodreieck nun alle 15° eine Markierung am Rand für die Zeiteinteilung machen. Das ergibt 24 gleiche Teile.

Nun könnt ihr damit beginnen die Sonnenuhr nach Lust und Laune zu gestalten. Im Beispiel sind bei den geraden Stunden Muscheln mit dem Heißkleber

aufgeklebt und die ungeraden Stunden mit färbigen Strichen. Bei 6 Uhr, 12 Uhr, 18 Uhr und 24 Uhr habe ich größere Muscheln verwendet, um es hervorzuheben. Bei einem gemalten Motiv sollten auch 6, 12, 18, 24 Uhr hervorgehoben werden. Beim Bemalen die Mitte noch freilassen, hier wird noch der Holzstab mit dem Heißkleber angeklebt. Bei der Stundeneinteilung könnt ihr auch zum Beispiel Halbkugeln verwenden.

Nun wird der Holzstab am Mittelpunkt mit Heißkleber angebracht. Nach dem Trocknen könnt ihr dann die Mitte fertigmalen.

Den Holzstab kann man auch farblich gestalten. Im Vorschlag kommt jetzt Sand auf den Untersetzer und wird noch mit Muscheln dekoriert.



Liebe Grüße, Jürgen Kemetmüller